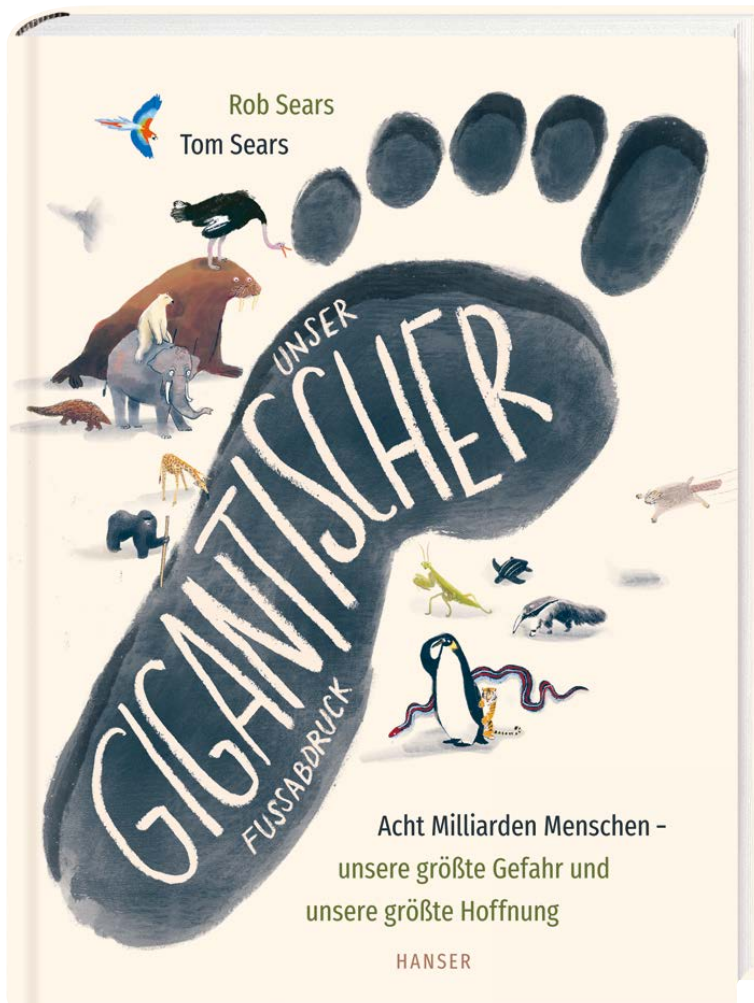


Leseprobe aus:

Rob Sears
Unser gigantischer Fussabdruck

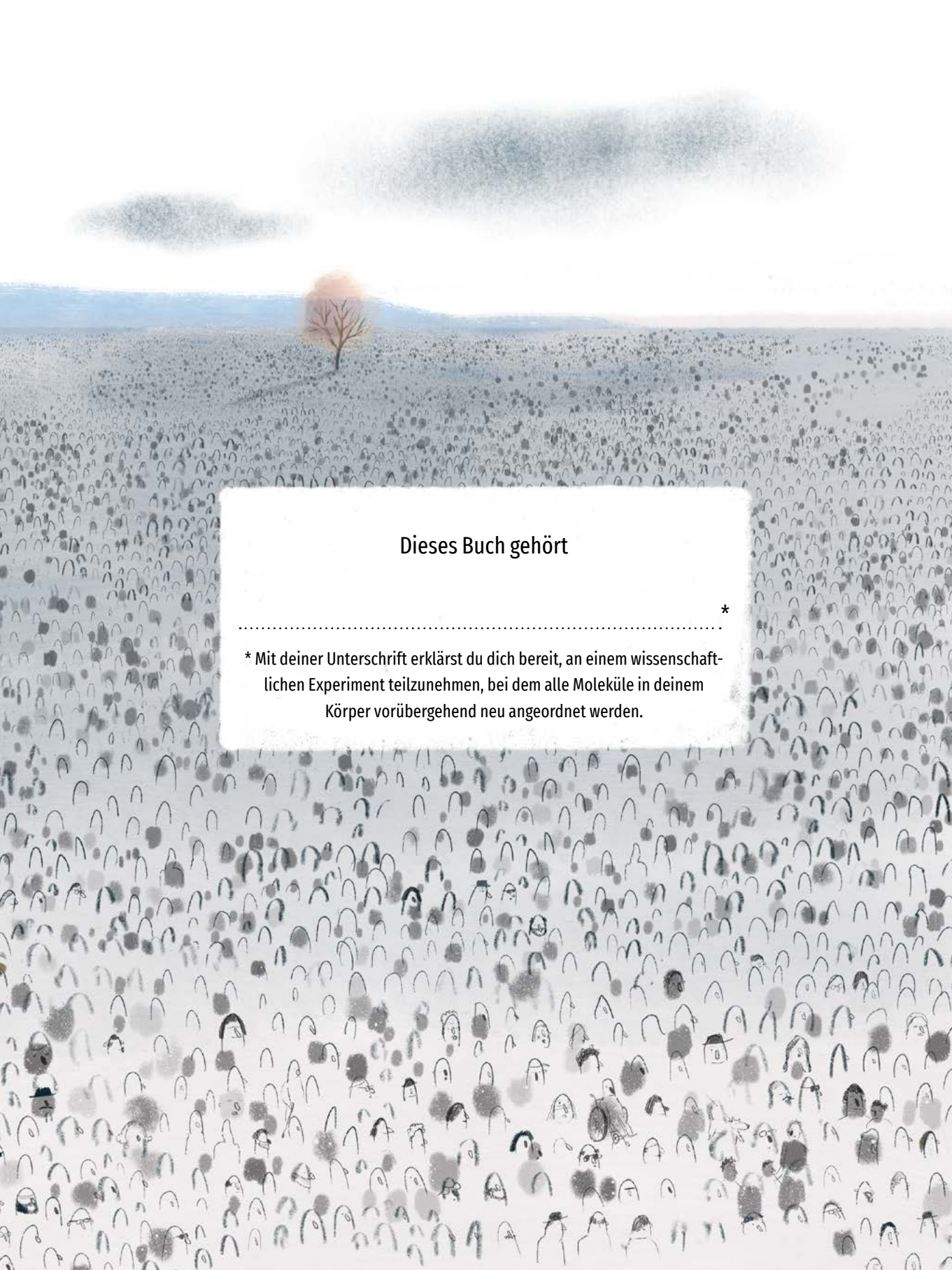


Mehr Informationen zum Buch finden Sie auf
www.hanser-literaturverlage.de

© 2022 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München

HANSER





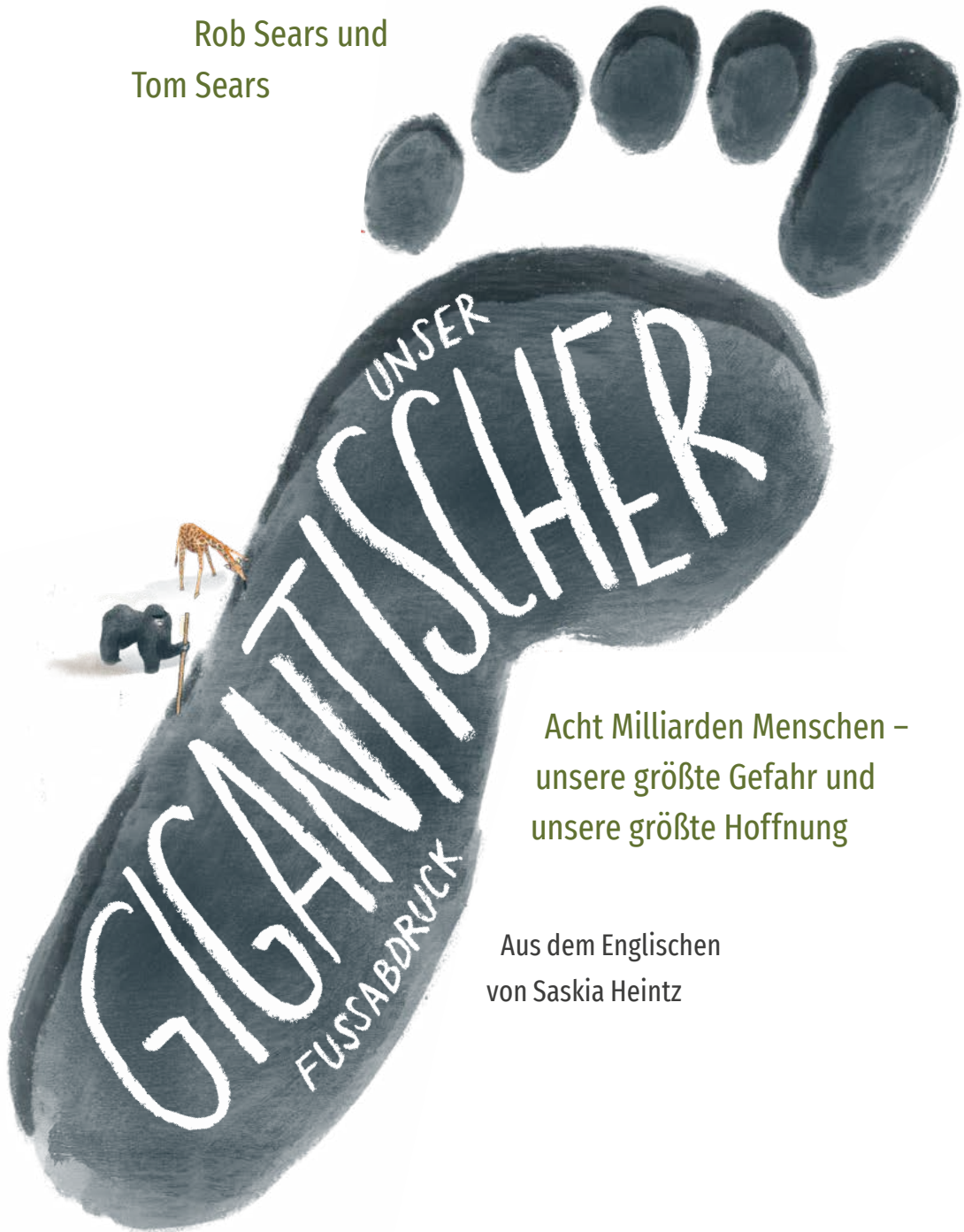
Dieses Buch gehört

*

.....

* Mit deiner Unterschrift erklärst du dich bereit, an einem wissenschaftlichen Experiment teilzunehmen, bei dem alle Moleküle in deinem Körper vorübergehend neu angeordnet werden.

Rob Sears und
Tom Sears



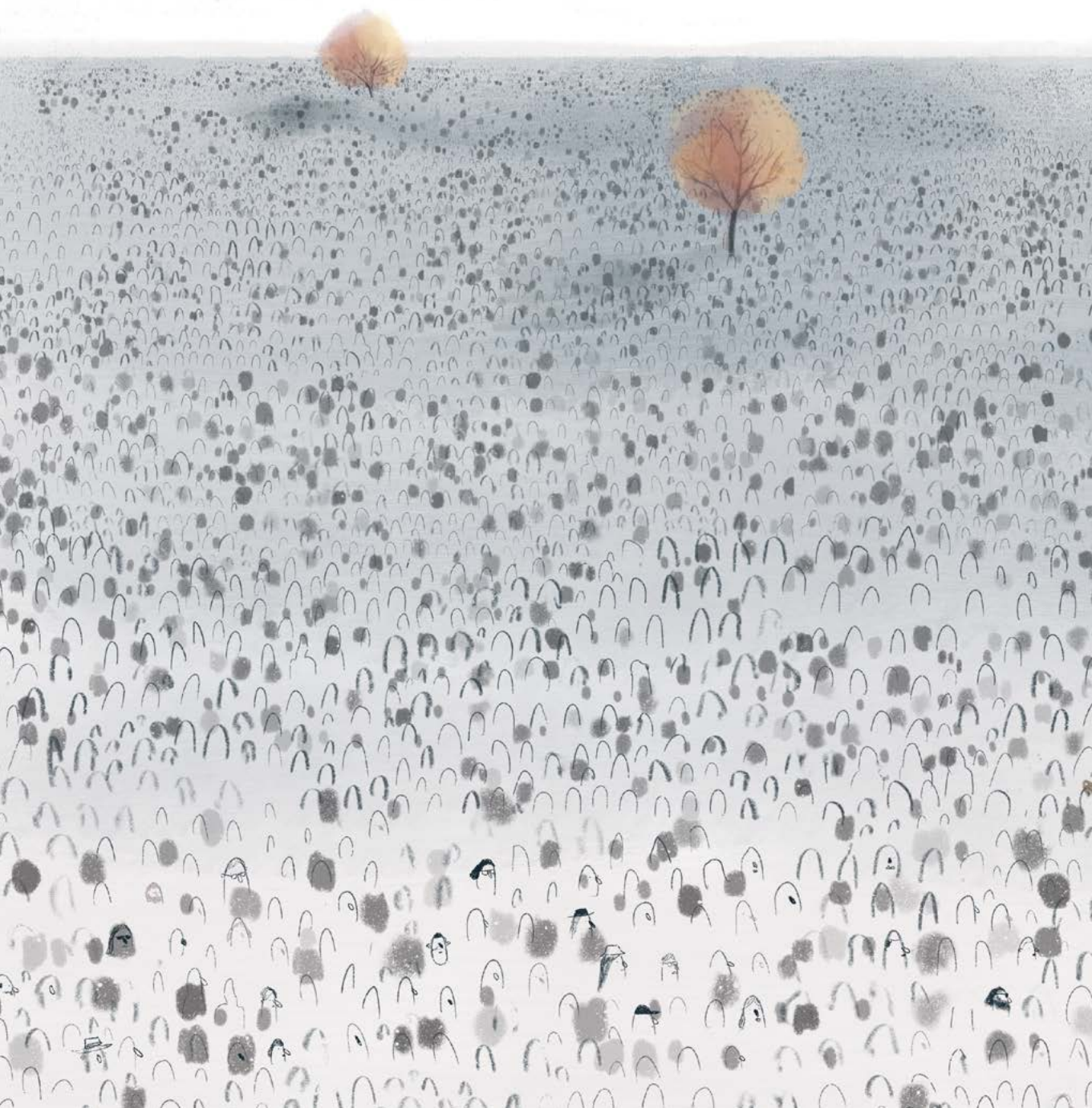
Acht Milliarden Menschen –
unsere größte Gefahr und
unsere größte Hoffnung

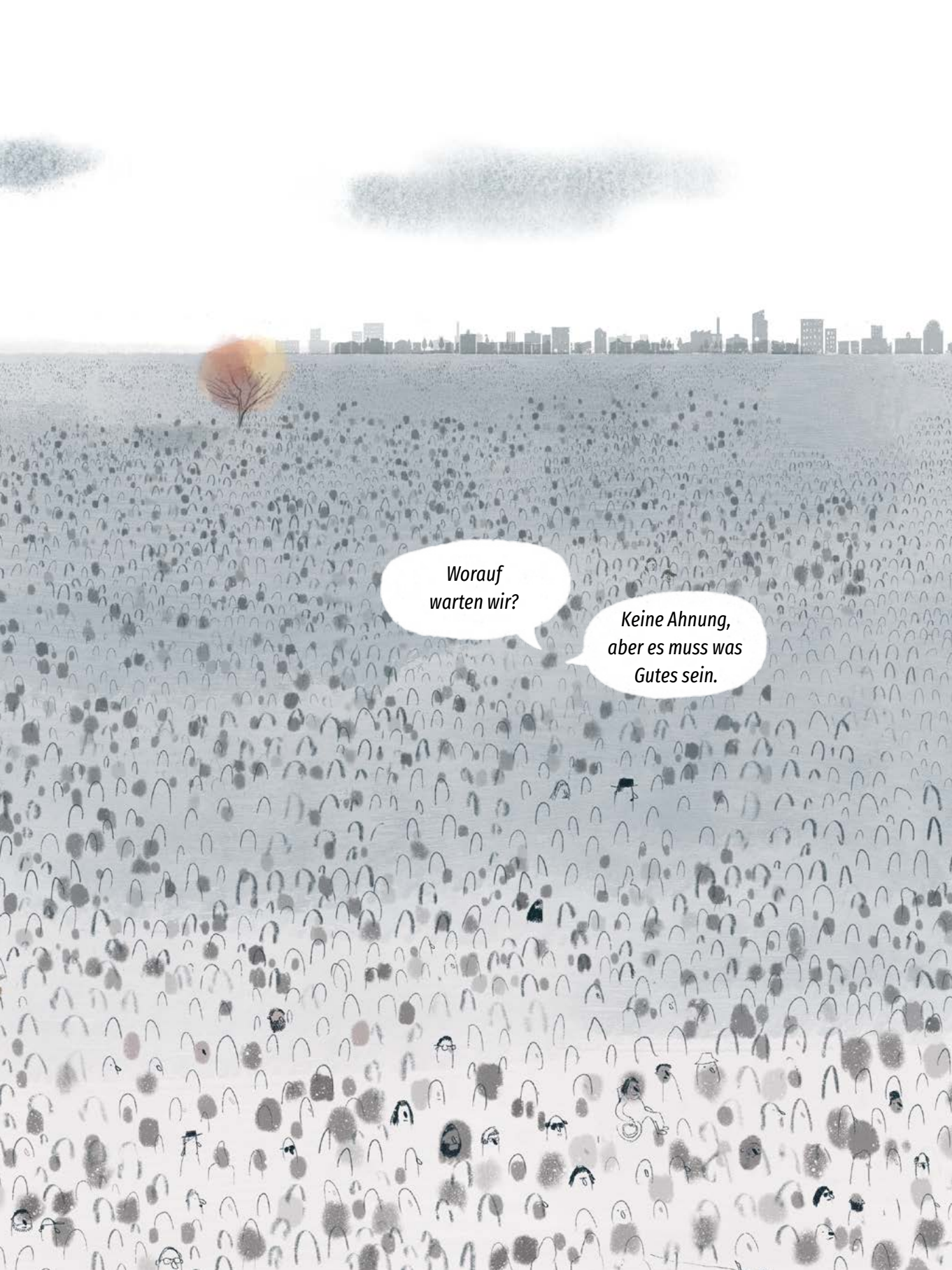
Aus dem Englischen
von Saskia Heintz

HANSER

Es gibt fast acht Milliarden von uns Menschen.

Das sind 8 000 000 000 Körper, die atmen, essen, unter den Achseln schwitzen und Ressourcen verbrauchen, und 8 000 000 000 Gehirne, die denken, fühlen, sich verlieben und über das Universum nachdenken. Alles zur gleichen Zeit.





Worauf
warten wir?

Keine Ahnung,
aber es muss was
Gutes sein.

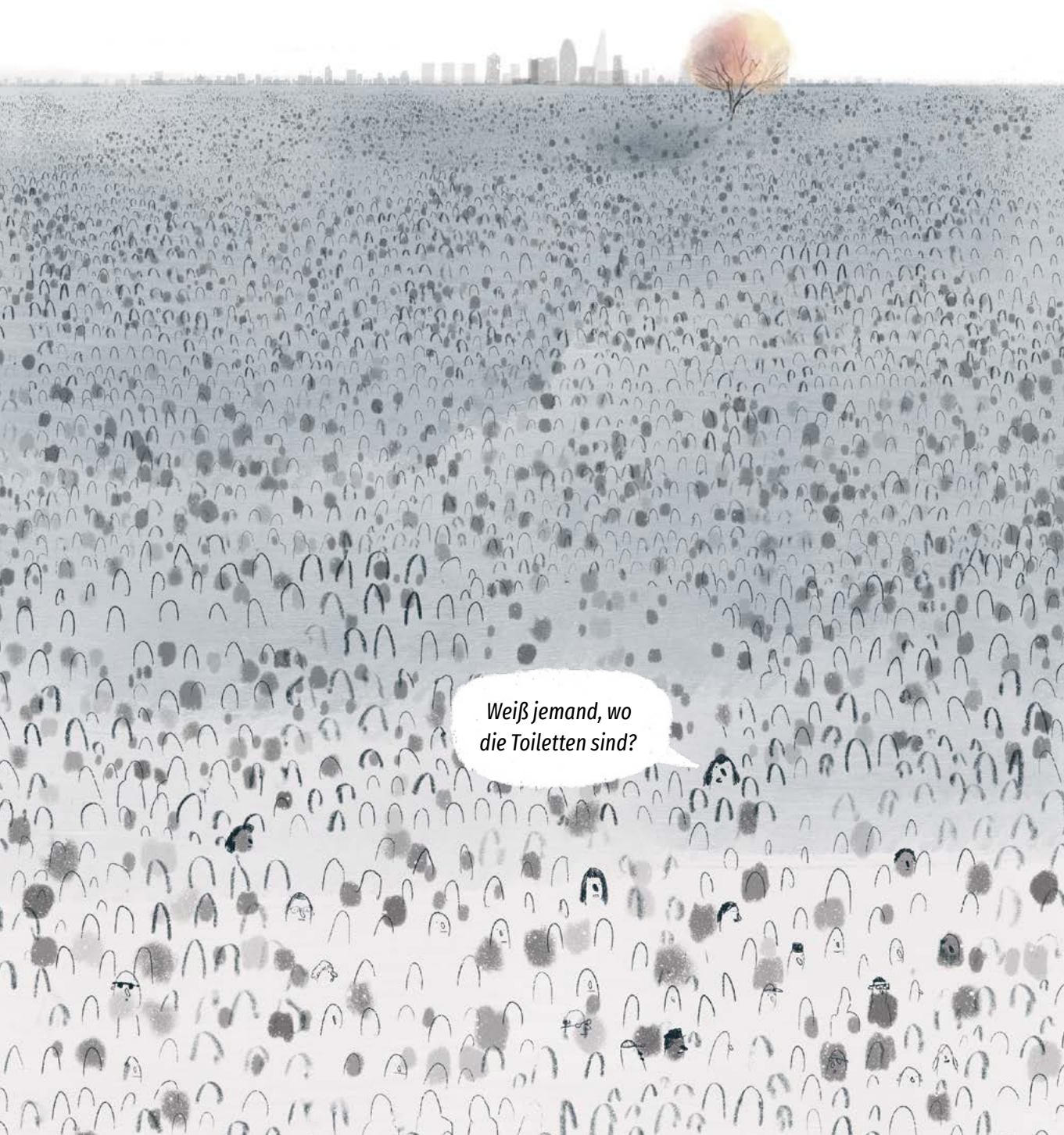
Versuch mal, zehnmal hintereinander »Hallo, freut mich, dich kennenzulernen!« zu sagen.
Dann noch zehnmal. Und dann noch zehnmal.

Langweilig, oder?



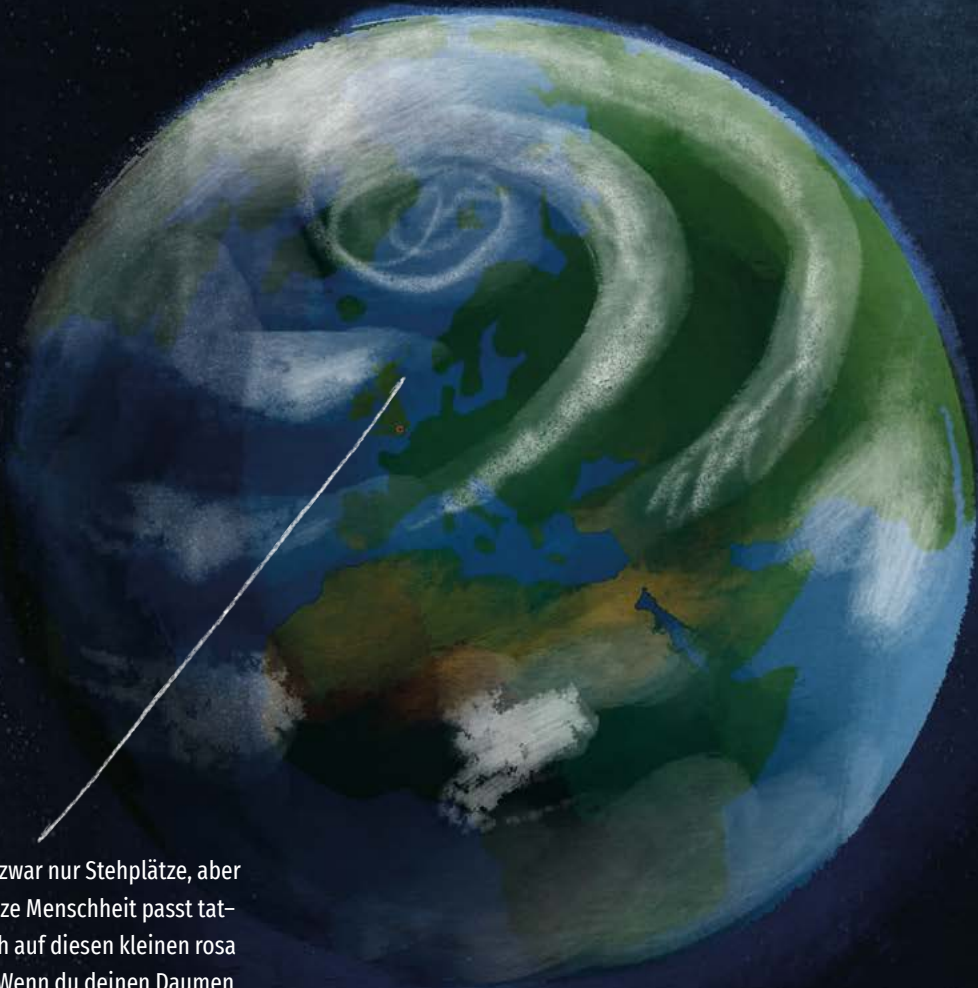
Tatsächlich müsstest du das tausend Jahre lang wiederholen, wenn du mit allen Menschen auf dem Planeten Bekanntschaft machen wolltest. Tag und Nacht.

Wie riesengroß unsere menschliche Gattung doch ist.



Weiß jemand, wo
die Toiletten sind?

Andererseits hat man berechnet, dass wir uns auf eine Fläche von der Größe des Großraums London drängen könnten, wenn sich die gesamte Menschheit an einem Ort versammeln würde. Was uns wiederum wie ein ziemlich unbedeutender Haufen aussehen lässt.

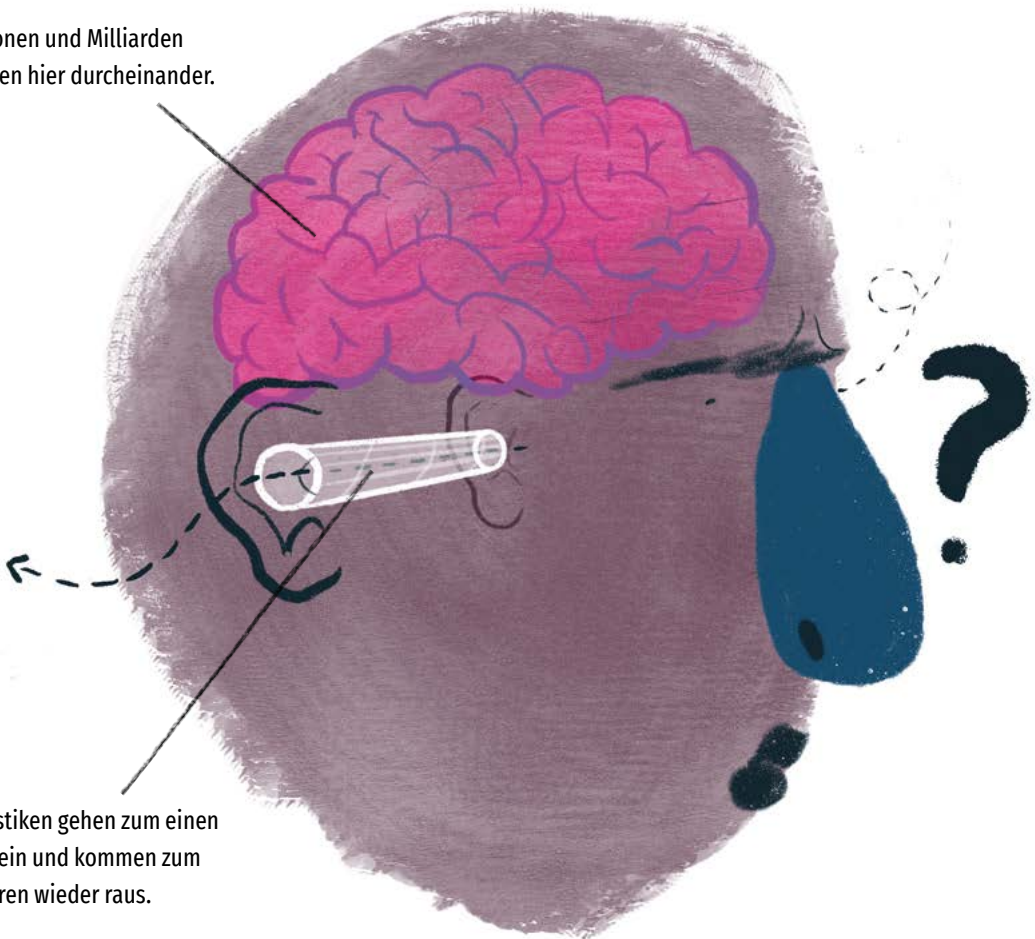


Es gibt zwar nur Stehplätze, aber die ganze Menschheit passt tatsächlich auf diesen kleinen rosa Punkt. Wenn du deinen Daumen darauflegst, könntest du die gesamte menschliche Rasse zerquetschen – hey, hör auf damit!

Also, warte mal ... sind acht Milliarden Menschen jetzt viel oder wenig?

Das Problem ist, dass sich unsere Gehirne nicht wesentlich verändert haben, seit wir in kleinen Gruppen in Höhlen zusammenlebten und mithilfe unserer Hände und Füße zählten. Wir sind einfach nicht dafür gemacht, uns einen Reim auf riesige Zahlen zu machen. Deshalb fällt es uns schwer, das wahre Ausmaß unserer Spezies zu verstehen.

Millionen und Milliarden
geraten hier durcheinander.



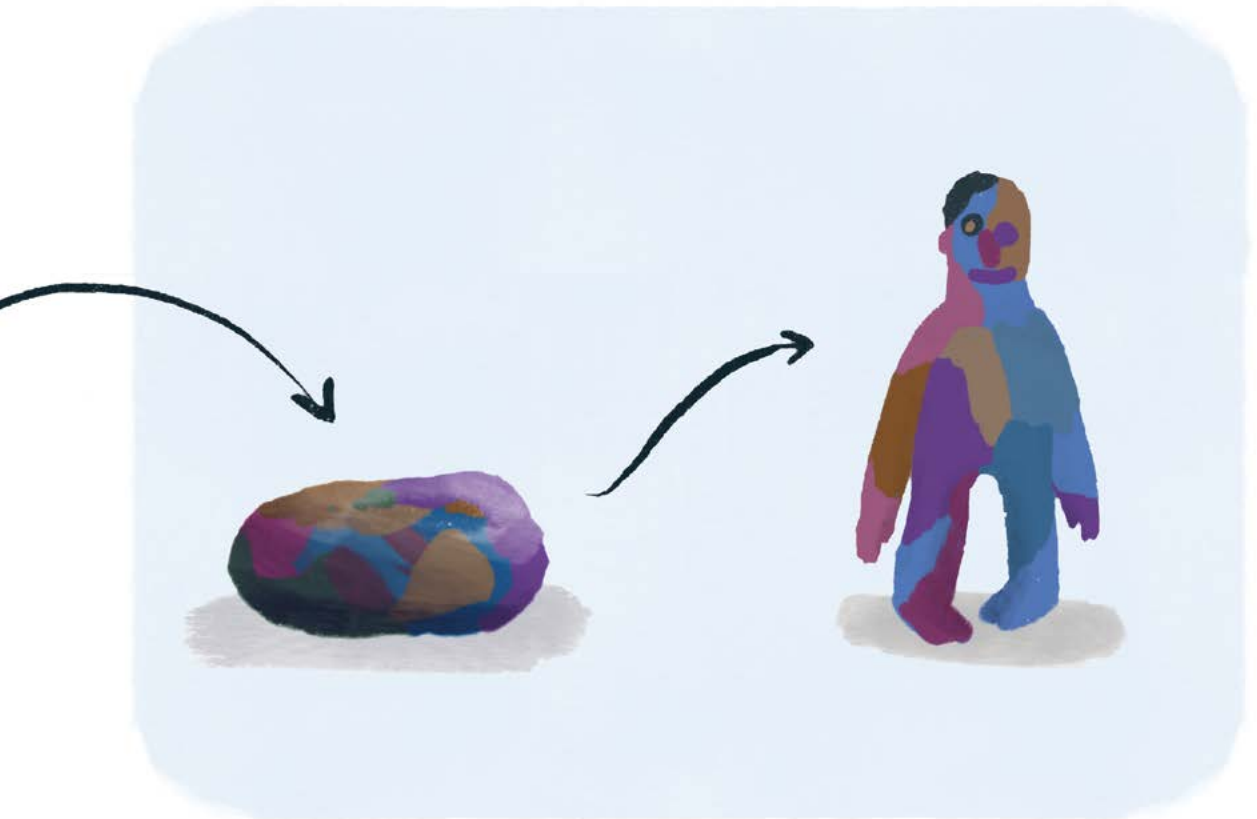
Statistiken gehen zum einen
Ohr rein und kommen zum
anderen wieder raus.

Aber wir wollen noch nicht aufgeben zu begreifen, *wie* groß wir sind. Wir haben da eine weitere Idee, die wir gern ausprobieren würden.

Stell dir acht Knetfiguren vor, die alle drei Zentimeter hoch und einen Zentimeter breit sind.



Du könntest sie zu einem Klumpen zusammenfügen und den Klumpen zu einem prächtigen Knetgummiriesen formen, der satte sechs Zentimeter hoch und zwei Zentimeter breit wäre.



Wie wäre es, wenn wir dieses Experiment variieren und es mit acht Milliarden Menschen durchführen würden? Anstatt einer hirnschmelzend hohen Anzahl von Individuen müssten wir uns nur einen einzigen Riesen vorstellen.

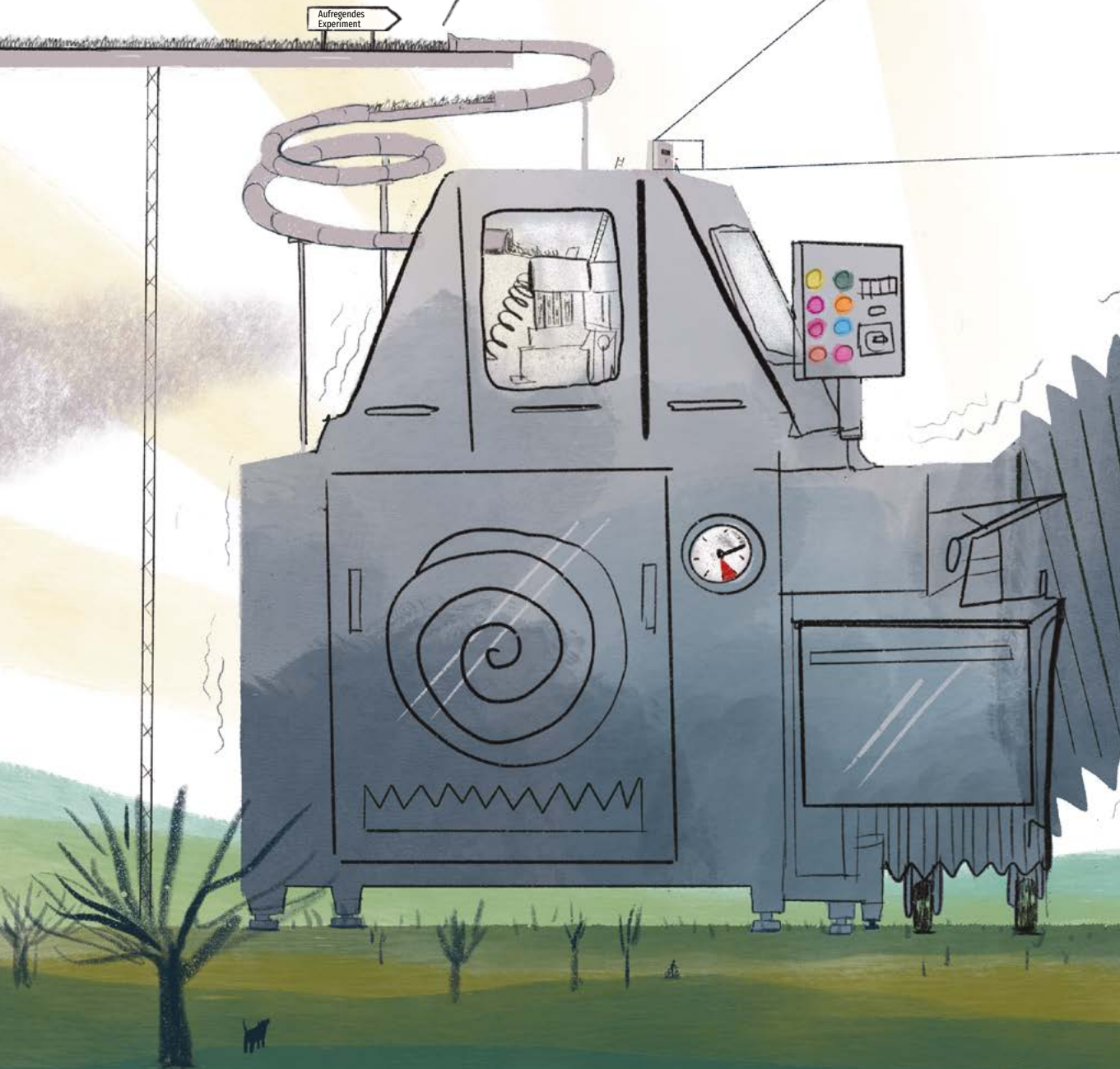
Natürlich würde niemand so ein Experiment mit echten Menschen machen, geschweige denn mit der gesamten Bevölkerung des Planeten ...

Oder etwa doch?

Wir präsentieren die Knautsch-Maschine®!

Ein Wunderwerk der Wissenschaft und Technik, gebaut,
um die Menschheit zusammenzubringen – buchstäblich.

Die gesamte Weltbevölkerung tritt hier ein
(darauf haben also vorhin alle gewartet) ...





... und kommt hier in einer spannenden neuen Form wieder heraus.



Jetzt geht's los! Aus der gigantischen Düse der Knautsch-Maschine ragt der gewaltigste Fuß heraus ...



... gefolgt von einem Körper so groß wie ein Gebirge ...



... und schließlich schießt der riesigste aller Köpfe heraus.

